

ISCHLER

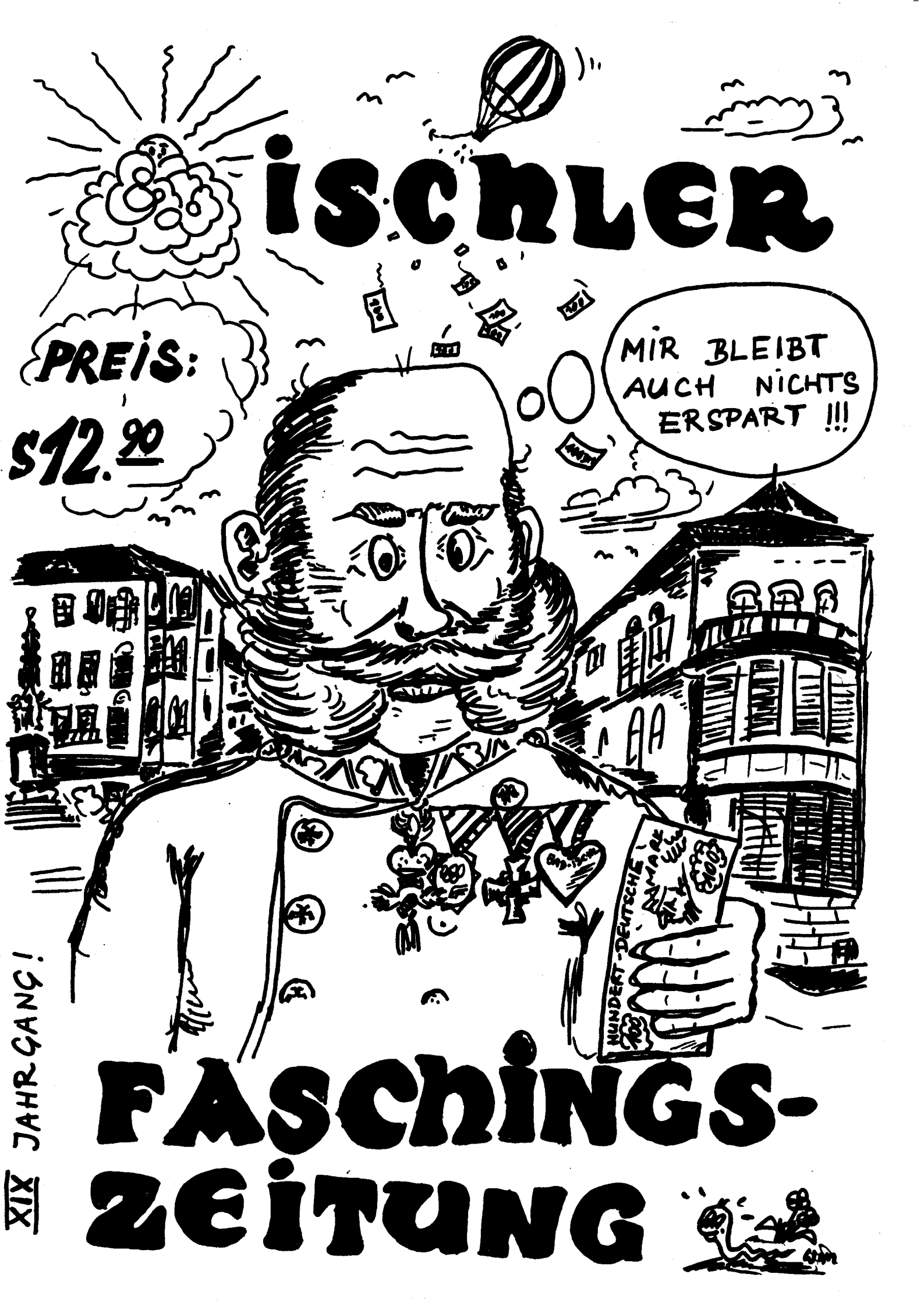
PREIS:

\$12.90

MIR BLEIBT
AUCH NICHTS
ERSPART !!!

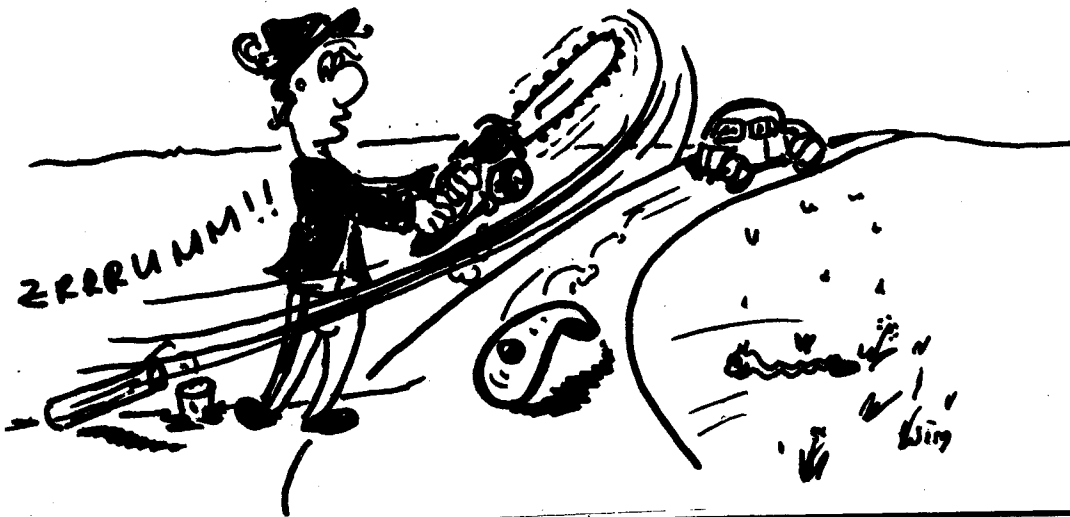
XIX JAHRGANG!

FASCHINGS- ZEITUNG



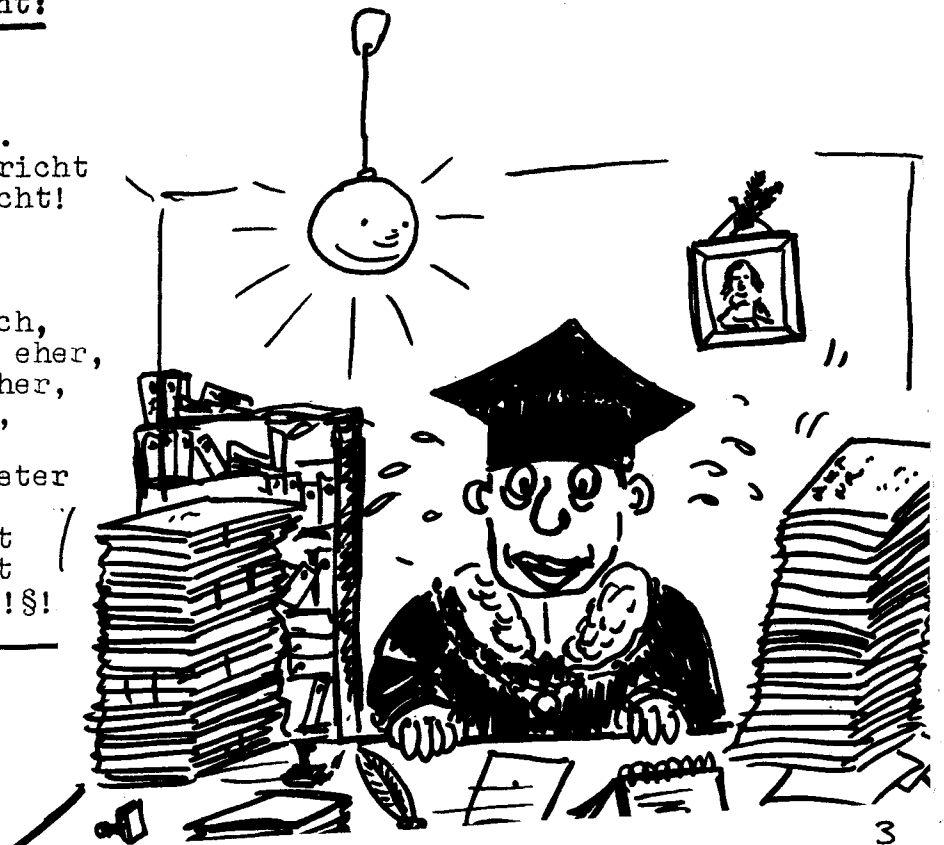
Der Allesschneider!

Ziemlich nah beim Straßbränd
steht a Stempn umanänd.
Da Eisl Schosch, de des net mäg,
kimmt eahm mit da Motorsäg!
De Säg, de tuat gänz schreckbär laut
und wia a schneidt und net recht schaut
hat's auf amoi an Schnoizer tä
und lauter Funkn fliagn davá!
Wei er hát mit da Säg auszogn
und hat dabei, des is net glogn,
a Auto mit da Säg dawischt
was dá grad vorüberzischt!
De Autofährer hát koa Freid
und d'Säg hát seitdem gar koa Schneid!!



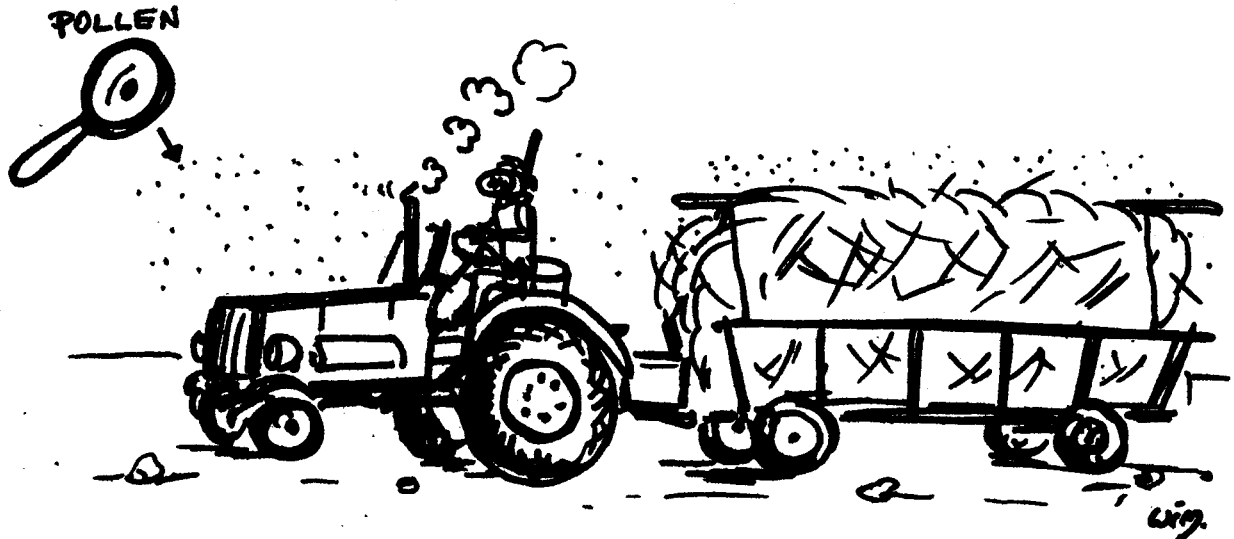
Ein Gedicht vom Gericht:

Um die schöne Weihnachtszeit
wird gefeiert weit und breit.
Auch für die Menschen vom Gericht
ist die Weihnachtsfeier Pflicht!
Und so feiern diese Braven
ohne alle Paragraphen
in der Mühl in Rettenbach,
die Besetzung ist sehr schwach,
denn der Kurt, ihr kennt ihn eher,
als den Herrn Gerichtsvorsteher,
der ist leider nicht zugegen,
des Terminkalenders wegen!
Es feiert dieser Rechtsvertreter
erst ein volle Woche später,
am selben Ort zur selben Zeit
hoch lebe seine Pünktlichkeit
!S!S!S!S!S!S!S!S!S!S!S!S!S!S!S!S!



● Land und Leute in Lindau:

Sollte Ihnen in Lindau der Eisl Hans mitten auf der Straße mit dem laufenden Miststreuer und hinterdrein der Zopf Woferl jun. mit der Taucherbrille auf dem Traktor begegnen, so handelt es sich nicht um eine Generalprobe für den Faschingzug, sondern um eine Notsituation: Der Eine hat zuwenig eigenen Grund zum Misteln der Andere hat den Heuschnupfen!



Der abgeschlossene Heimatroman

Da kloa Höräger, da Strau hat a Hoazung, a Zentralhoazung, mit 17 Hoazkörpera. Soa Anlag de mua ma Wartn. Vor zwoa Jahr, da hat's eahm schõ amoi 3 Hoazkörpera ägfreah. Seitden paßt a auf! Wia heia da Herest kemma is, hat a d'Hoazkörpera ENTLEERT - üwa d'ENTLÜFTUNGSNIPPERL! Hoazn hat a nit wö'n, da kloa Höräger, wei s'Hoiz is gä so vü sche gwen. Schäd zon hoazn - de schen Scheida! Iawat oa hoazn in Winter - de schen Scheida - aber nit da kloa Höräger! Äft is de grouß Kötn kemma - in kloan Höräger hat nia gfroan - eh hat gwißt, de schen Scheida gabat'n a grouße Hitz-wamma's hoazat. Äft is da Föhn kemma - da wärin Wind - d'Hoazkörpera hat's scho zrissen ghäbt - und äft ham's Wässer gspliem - alle 17! Wia da Strau vo da Brauerei hoamkemma is hat sei Oite de ganz Möwölasch i's Vohittl evakuiert ghäbt. In Haus drinn hat's grengt! Hat da kloa Höräger ganz vowunat gfrägt: "San leicht Leit bo ins eizogn, Oite?" "Na," hat sei Oite gsägt: "In a Haus wo's so a Glumpat vo a Hoazung ham, kriegst nit amoi a Mieterschutzpächte eini!" Seitden schwört da Strau völlig auf sei söimbrennts Frostschutzmittel (Öpfö, Bian und Zweschbn)!

Ein guter Tip:

Falls bei Ihrer nagelneuen Einbauküche der Geschirrspüler nicht funktionieren sollte, schieben Sie die Schuld nicht gleich auf die Fa. Loidhammer, ziehen Sie einen Fachmann (Bergmann) zu Rate. Sollte auch das nichts nützen, reißen Sie die Einbauküche wieder heraus und sehen DANN in den Sicherungskasten!!!! Diese Methode hat sich bei Herrn Friedl Scheiber (Zimmerermeister Fa. Brandl) hervorragend bewährt.

WIE DER VATER - SO DER SCHWIEGERSOHN !

ENTGEGNUNG :

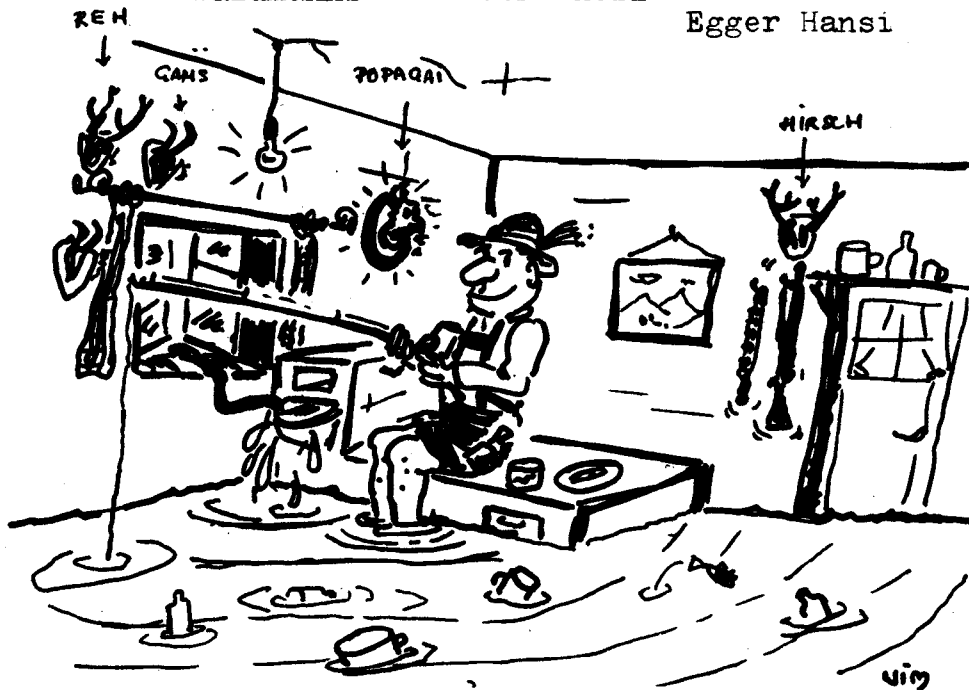
Gemäß Pressegesetz §§ sowieso der Faschingzeitungsverordnung sind wir verpflichtet, folgende Entgegnung auf Seite 3 abzdrukken:

Entgegen anderslautenden Meldungen habe ich mein Kicherl nicht mittels des Wasserschiffes per Gartenschlauch irrtümlich unter Wasser gesetzt, vielmehr wollte ich, da ich das andere Buch (Gehst mir ans Leben Schütz) ausgelesen habe, aus meinem Haus ein Fischzuchtaquarium machen!

Weidmanns-

Petri Heil

Egger Hansi



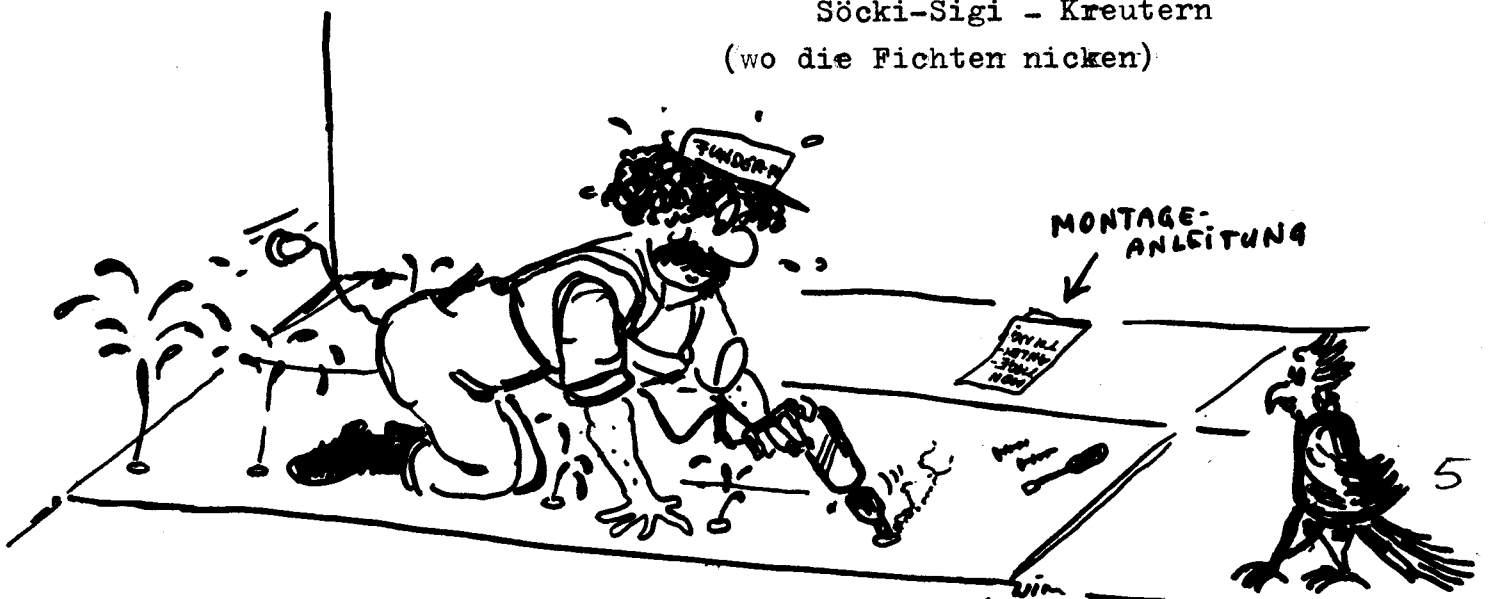
W I D E R R U F :

Gemäß o.a. Gesetzes möchte ich folgende Richtigstellung beantragen:

Entgegen anderslautender Meldungen habe ich nicht auf einer Länge von 6 Laufmetern nicht nur die Spannplatten angebohrt, sondern gleichzeitig auch die Rohre der Zentralheizung, und zwar in genauen Abständen mittels Widia-Bohrer!

Söcki-Sigi - Kreutern

(wo die Fichten nicken)



Sandkastenspiele :

Frau K. wollte einen Bekannten schrecken,
hurtig tat sie sich gut verstecken,
in einer Kiste am Straßenrand,
in der sich etwas Streusplitt befand!
(von der Gemeinde bereitgestellt,
damit bei Glatteis niemand auf die G.... fällt)
Sie hört den Mann, sie macht den Deckel zu,
dann macht sie leise "kuckuck" und "hu huu"
"ich bin der Geist, wer holt mich aus der Truhe?"
Doch dem Bekannten raubt nichts seine Ruhe,
er hat kein Gespür für Transzendentes,
sein Gehörgang ist zugehüllt mittels des Schales,
so hört er Frau Doris nicht geisterhaft flehn,
sie aber hört ihn vorübergehn!
Frau Doris fand das tragisch und triste
und wollte schleunigst heraus aus der Kiste,
sie scharrrte im Rollsplitt und plagte sich sehr,
die Kiste blieb zu, es war ein Malheur!
Eine ältere Dame - den Geistern gewogen -
hat sie dann schließlich herausgezogen.
Die dachte bei sich, ganz hocheifrig,
daß die Frau Doris den Streusand betreut,
womöglich an Ort und Stelle selbst siebt,
das macht das Gemeindeamt wirklich beliebt!

HIGH - NOON !

Der fleißige Willi :

Es brennt, es brennt
da Sams Willi, der rennt!
S'Polizeikappö aba, in Feierhöim auffi,
dann lauf i
und er rast zon Depo,
wei es brennt - aba wo?
D'Sirene heult laut,
da Willi der schaut
und is ganz entsetzt,
er is da Erscht und da Letzt!
Wo san den de Grieser?
Ja, pflichtbewußt is er,
er wart vorn Depo,
wei es brennt - aba wo?
Umansunst hat er gwart - des muaß ma erwähnen
wei am Samstag um 12^h purnn alle Sirenen!!!



Die Holzabschneider:

Herr B. und sein Sohn haben gerne Bewegung,
wohlgemerkt sinnvoll und mit Überlegung!
Darum schneiden sie Holz mit der händischen Säge
(denn nur vom Erziehen, da wird der Menschtrüge)!
Man fragt sich in Lindau, warum denn die beiden
an 2 Metern Brennholz so elend lang schneiden?
Die Exaktheit darf man da nicht vergessen;
es wird mit dem Zahlstabe abgemessen
und mittels Zimmererblei markiert,
wo genau das Scheit abgesägt wird!
So hat jedes Stöckel die gleiche Länge,
man kommt beim Schneiden nicht so in's Gedränge,
und der Holzstoß wird grad - das freut einen sehr -
die Methode empfiehlt Herr Bachinger!!



PERNECKER BLUAT IS KOA NUDL SUPPM !!!

Sie zogen aus mit teurem Wimpel
und kehrten heim mit ROTEM Pimpel!

Der Feuerwehr is's gänzlich wurscht
ob's Feuer löschen oder Durscht!

Die Kehlen werden immer trockner
da sagt der Feuerhüptling Vockner:
"Wir rollen jetzt die Schläuche ein
und schauen bei der Margit rein!"

(Koa Kirablattl, weit und broat
grad lauta Weiwa ohne Pfoad!)

Pornohefte sind beschaulich,
doch in der Praxis nicht erbaulich!

Da rollten sie die Schläuche aus
und fuhren in das Freudenhaus
nach Kreutern, wo die Fichten nicken
wollten d'Pernecker

R., der aufwuchs unter Schafen

fand's im Freudenhaus zum Schlafen!

Er roch so stark nach Bier und Zeughaus

da holten ihm die Girls das Zeug raus

und da er keinen Zucker tat

und auch nicht eine buckler tat

und Falten warf, wie kurz vorm Sterben,

taten mit Lippenstift sie färben,

den Kleinen, diesen spritzenzagen

noch röter als den Spritzenwagen !!!



Fischer test / Bad Ischl WEST !!!

Da Gasteiger Mias is fisch'n ganga,
er woit a' paar Forell'n fanga,
bei an Teich, der ziemlich rein is,
und gar nit stinkt, was a recht fein ist.
Am Asara baut er si a Floß,
und ruadert mit da Angö los.
Leider fangt er dann koan Fisch,
er nimmt a Vollbad rein und frisch
Wannwer gnetig Stüfön braucht,
rat i, daß er owi taucht,
wei dö steckan heut no unten,
und in Gruch na warn's leicht gfund'n!



KULTURA POSTL

Zu seinem Sohne sprach ein Vater:
"Wir gehn am Samstag in's Theater
denn Kultur, mein lieber Sohn,
kommt nicht nur aus dem Grammophon"
"Ich bin für Television,
nicht für Theater" sprach der Sohn.
Am Samstag standen Sohn und Vater
sauber geschalt vor dem Theater.
Nach einer Weile murr't der Sohn:
"Wir warten ziemlich lange schon!"
Auf dem Plakat liest drauf der Vater
erst nächste Woche gibts Theater!
Zum Vater sprach darauf der Sohn:
"Wir gehn in's Wirtshaus jetzt zum Lohn
und noch eins merk dir, lieber Vater
ich geh nie wieder in's Theater!"



Rührende Fürsorge!

Die Erbtant' weilte zu Besuch
beim Jodlerleiten-Mayer,
dann fuhr die Erbtant wieder heim,
sie war ihm lieb und teuer!

Inzwischen fuhr der Zug davon,
dem Jodlerleiten-Mayer,
der immer wieder Abschied nimmt,
dem geht das auf die E....!

Alle brachten sie zum Zug,
der Jodlerleiten-Mayer
brachte sie in den Waggon
besorgt ganz ungeheuer!

So fuhr er mit bis Ebensee
der Jodlerleiten-Mayer,
damit der Erbtant'nichts geschieht
bei diese Ungeheuer!

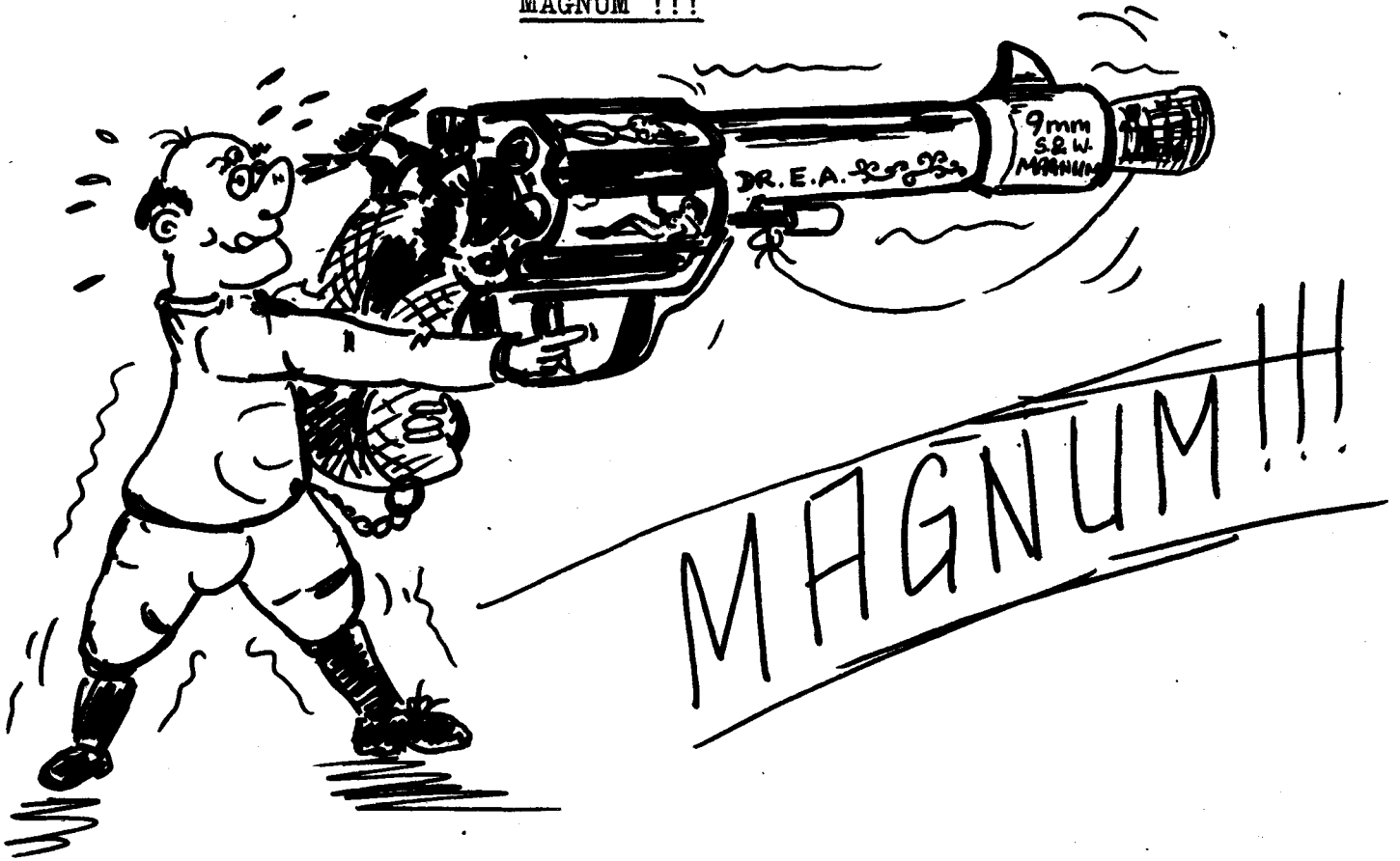


SEX-Satz production presents:

Nun wird es auch in Bad Ischl einschlagen. Sein schwerstes Kaliber-9/mm .

Bad Ischls männliches Sexsymbol, von den Frauen verfolgt wie ein Tier, der männlichste Mann der westlichen Welt:

MAGNUM !!!



Ausdauernd wie ein Kamel, breit wie ein Bär, ~~schwergängig wie sein~~ Geländewagen - der Bursche. Sein einziger Trieb wird Ischls Frauenwelt vorenthalten. Es istsein Jagdtrieb!!!

Er kennt weder Gnade noch Schönzeit. Seine Traumkarier' als Veterinär ließ ihn vom wirkli. Schlachthofrat zum MR. MAGNUM werden !!!

MAGNUM, das ist : besonders harte Action- spannende Verfolgungs- jagden- rudelweise.

MAGNUM, nennt man nicht nur den unumstrittenen Helden vom Retten- bachtal, sondern auch sein schwerstes Revolverkaliber.

Die ersten Sex Folgen werden demnächst über den Katrinsender im Schlachtarbeiterprogramm live aus den Studios Roith ausgestrahlt. Als kongeniale Partnerin brilliert die Sexgöttin der Tierecke, immer noch unersättlich - Edith Klinger aus " Wer will mich ?(kastrieren)" MAGNUM -Revolverheld = Der Messias der femininen Gegenbewegung wider das schlaffe Modell der Ischler Emanzensofties!!!

Autogramme gibt der unwiderstehliche Serienheld, Dienstag nach dem Umzug neben dem BierHAHN in der Salzmühle!!!



ALLES WAS "HAT" FLIEGT!



Ein Wirt, der einen Vogel hat,
kam heim und war besoffen,
der sucht den Gumpel weit und breit,
das Vögelhaus war offen !
Dem Lauko, dem mißfällt das sehr,
er will den Gumpel kriegen,
doch der ist schneller noch als er
und kann weit besser fliegen!(?)
Er flatterte wie wild umher
war unten bald, bald oben.
Der Peter flattert hinterher,
die Wohnung, siehe oben!
Schnell waren beide ganz erschöpft,
der Lauko legt sich nieder,
der kleine Gumpel röchelt noch,
und streckte sein Gefieder.
Ze-Sepp, der dann zu Hilfe kam,
der legte beide schlafen,
der Vogel pflegt sein Federkleid,
der Lauko seinen Affen!!!

Schwarzarbeit

Die Etagenheizung, dieses Glumpert, heizt nicht mehr,
den Fisch Hannes friert und sowas reizt ihn sehr,
und der Rauchfangkehrer, der geschwinde Tschick,
schaut hinein und sagt: "Da liegt da Ruß ganz dick!"
Drauf ruft der Fisch den Pfandl - ungeniert,
damit der Tschick nicht etwa rußig wird!
Nun, der Pfandl schickt sofort den BESTEN Mann,
der den Ruß flott absaugt - aber dann
macht der Sauger, der dem Fisch gehört,
seine Arbeit leider ganz verkehrt.
Vorne saugt er - hinten bläst er dick -
so rußig wie die Wohnung wird er nie, der Tschick!!

Steffner contra Stadler

Als in der Stadt Salzburg ist umgebaut worden
wollte der Stadler den Steffner ermorden:
Weil das Abflußrohr vom Sch.....haus wurde unverdrossen
an der Belüftung angeschlossen,
sodaß - ist soetwas nicht wundersam -
die Sch..... aus dem Ventilator kam,
und auch das Flüssige verbreitet Schrecken,
und wer getroffen wird, ist voller Guggenschecken

Lieber zu früh, als zu spät

Hochdekoriert, kam Enzlmüller
auf den Posten, sagt was will er?
Völlig einfach die Erklärung,
er soll nach Linz zu einer Ehrung
und begierig nach Medaillen,
wollte er nach Linz entteilen!
Nach Linz sind's 100 Kilometer,
jedoch erst einen Monat später,
wird er dorten hochgehört,
termingerecht - wenn er schnell fährt!!

Der Kommandant der Polizisten,
(die in der Pfarrgasse ihr Dasein fristen)
soll ebenfalls nach Linz mit seinem Wagen
und führ - ihr könnt ihn selber fragen -
in Regau, denn es fing zu schneien an,
Richtung Salzburg auf die Autobahn!
Sein Orientierungssinn ist gänzlich weg,
wenn er weiter fort muß vom Traxleck!

Aus der Schule geplaudert

Die Schularbeitentermine, werte Kollegen,
müssen Sie genauest beachten, ich bin dagegen,
daß man die Schüler vom Institut,
mit dem Lehrplan sekieren tut!"
Sprach Baschata, das Oberhaupt der Professoren,
er hat viele Worte zu dem Thema verloren.
Voll des Tadels hat er dann indessen,
auf die eigne Schularbeit vergessen!
Daß dies kein Versäumnis war ist sonnenklar -
Schularbeiten sind für SEINE Schüler gar nicht zumutbar!



// STADTRUNDENFAHRER

ZIEL ← START →

Insp. Struber regelt den Verkehr- 3X aussetzen!

Verkehrskontrolle 1X blasen!

Insp. Moisl regelt den Verkehr- 2X aussetzen!

Kreuzplatzgaudi : Ein Lied singen!!!

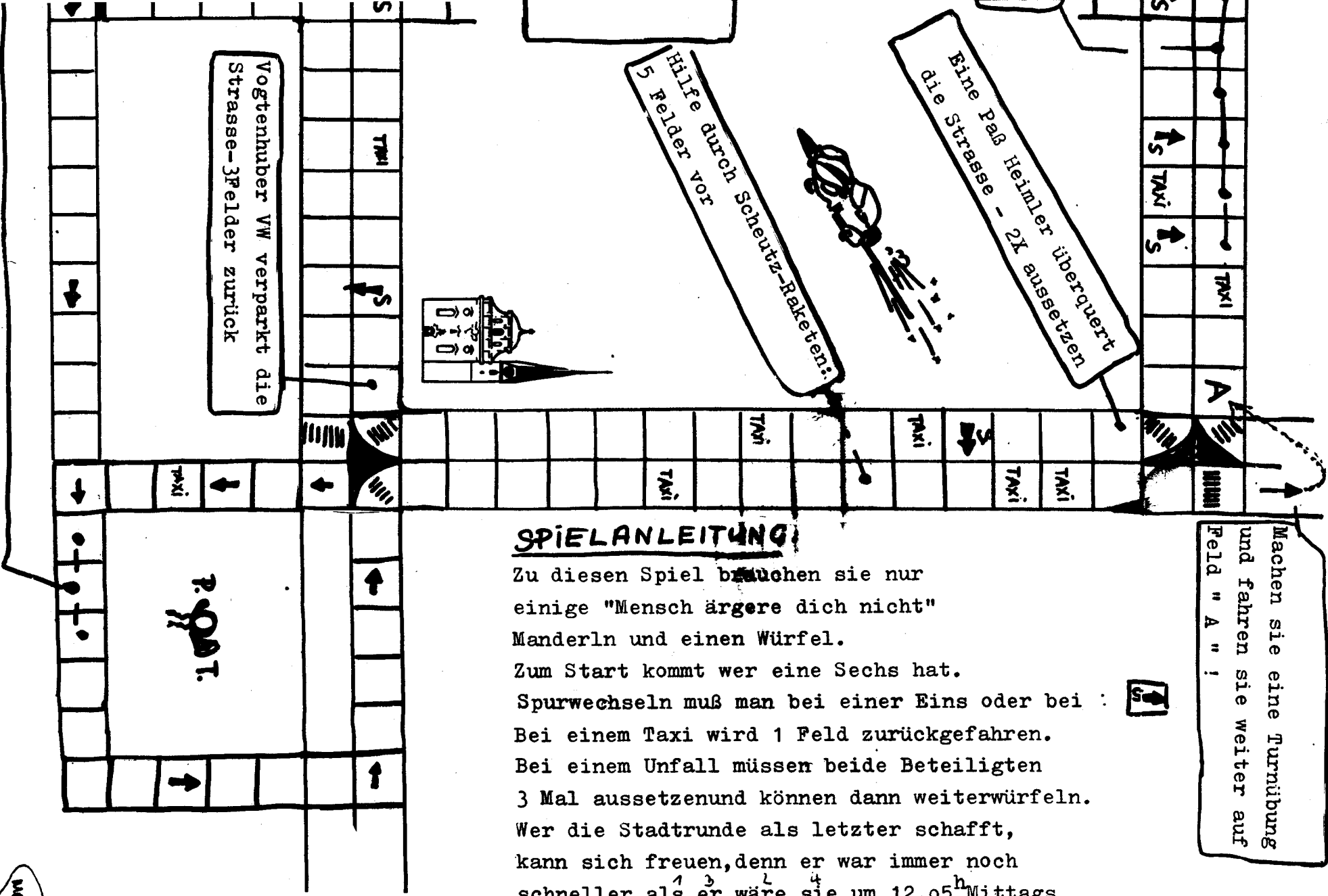
➔ Folgen sie dem Pfeil!

☑ Sie haben einen Parkplatz gefunden? Wie schön! gehen sie zurück an den Start und besorgen sie sich ein neues Auto-dennsie sind hoffnungslos eingeparkt!!!

Autobus parkt vor Zauner- 2x aussetzen!!!

Stehbeisl: Erzählen sie einen Witz!

ÄRGERE DICH NICHT !



SPIELANLEITUNG:

Zu diesen Spiel brauchen sie nur einige "Mensch ärgere dich nicht" Manderln und einen Würfel.
 Zum Start kommt wer eine Sechs hat.
 Spurwechseln muß man bei einer Eins oder bei :
 Bei einem Taxi wird 1 Feld zurückgefahren.
 Bei einem Unfall müssen beide Beteiligten 3 Mal aussetzen und können dann weiterwürfeln.
 Wer die Stadtrunde als letzter schafft, kann sich freuen, denn er war immer noch schneller als ^{1 3 2 4} er wäre sie um 12.05^h Mittags wirklich gefahren!!!
 Bei einem Zebrastreifen geben sie dem Nächstwürfelndem ein Bussi das es nur so kracht!!!
 Fahren sie in Pfeilrichtung weiter!

MAISS
 1/3

Die vöspäte Jägd!

Ein Inspektor geht ganz unverdrossen,
er hätt so gern a Gamserl geschossen,
bergauf vom Brunnstand Schriat für Schriat,
steigt er, der Sepp, vom Skifahrn guat trainiert!
Z'höchst aufi geht er so im Wald
weil s'Standerl ihm dort so guat gfallt
Kon Vogerl singt no in da Fria,
er pirscht so hoamli grad ois wia,
a Fuchs, der moant, daß er glei was siazht,
grad daß er nit am Bauch hi kriacht.
S'Jagdfiaber beutlt'n scho gscheit
da Jagastand is nimma weit!
Erstaunt is er äba über alle Maßn
dort obn ham's längst scho baut a Straßn!
So geht er zruck, vü Weh im Herzn
de Sach tuat eahm gar so vü schmerzen,
daß d'Straßn heit scho schneller baun,
als da Seppö kemma is zum Schaun!!



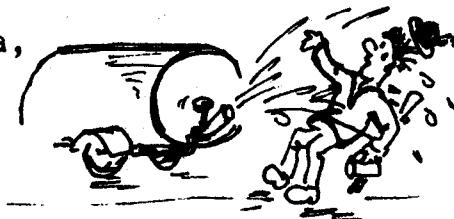
A vohext's Güllefaß!

Das Seppnbauernhaus scho vo aller Weit
ganz bliahlweiß auf d'Bundesstraßn ummaleicht.
Da Hansl- Hitterbauer oder Whisky - wird er gnennt
zum Gali Pauli aberrennt.

"Geh Pauli kimm ma gschwind,
wei bo mir d'Süling scho in Stall einerrinnt.
Da Pauli kimmt und saugt glei a n
so guat er ka, der guate Mann,
glei hintan Haus da fangans an
Die Bäurin hat mit Vorbedacht
das Kuchöfenster zuagemacht.
Da Pauli spritzt, er hat an Druck
die Bäurin schreit" Bist denn verrruckt?
Insa Haus hat jetzt an Tarnanstrich
hiazt san do koane Manöver nit!"
Do mit an Weißigkwö und an Wadl
wisch man wieder weg den Adl!

Da Ischlstega Hansl, de is schlaue,
de geht zon junga Gali Bauer,
denn sowas des passiert eahm net
mit sein oagna Dreck.

Da Pauli punt den Kinign weg
is eh en Hansl seina gwest.
Do wia er dann am Feld draußt is
da geht nix außa, oh verflixt!
Da, kimmt akkrat da Hansl hoam
vo dera Mess wo's mit de Glasln läutn toan.
"Geh sagt da Pauli schau ma gschwind
da hat se was vaspießt da hint."
Da Hansl reißt bon Höwö a, da tuats an Zzzzzzzzisch
und mittn eine in Hans sei Gf.....



SCHÄFER STÜNDCHEN!

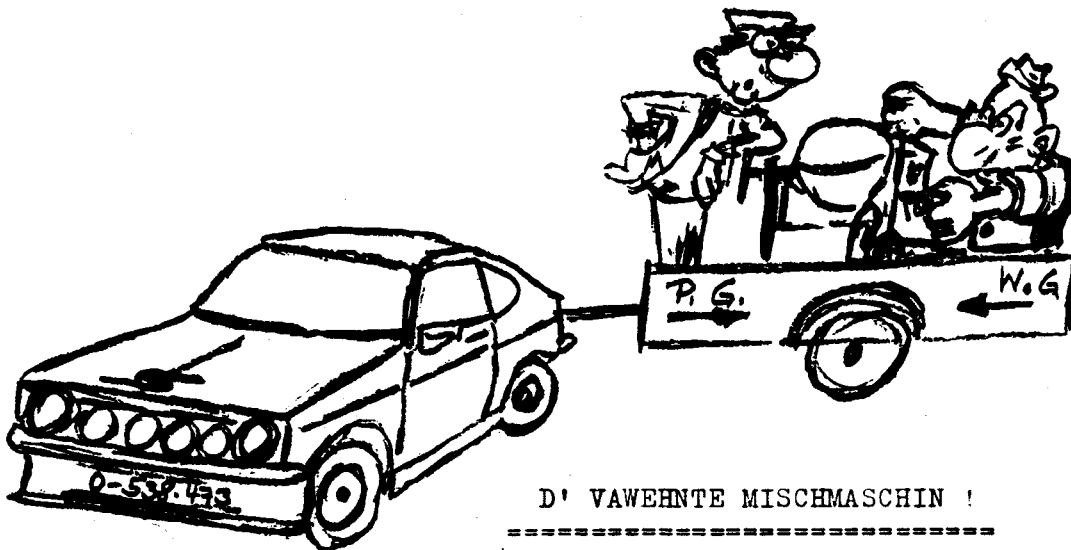
WURZI ,Kreul vom Traxleck,
wollt eines Nachts mal schlafen.
Da vernahm er o Schreck, ein Bimmeln gar laut,
verursacht von Nachbars Schafen.

Die Ruh ,die ersehnte hat er nicht gefunden,
so lärmte und schellte das Lampelgetier.
Da schlich er so nackt wie er war schnell nach unten
und verstopfte die Glöcklein mit Zeitungspapier.

Zur Ruhe geht er nun zum Zweiten mal,
zurück auf der Kammer legt er sich darnieder.
Doch kaum schläft er ,wurd er schon geweckt,welche Qual
Das Papier fiel heraus und sie lärmten schon wieder.

Und Zwecks der Erhaltung der Schlafespflege,
an List tat es ihm wohl nicht fehlen.
Pirscht er sich nochmal an das Lampögehege
um hier wie ein Hund zu bellen !





D' VAWEHNTE MISCHMASCHIN !

Da Peter G. hat so sinniert,
 Terass' war schen , war's betoniert.
 So hat die Trupp'n sich getroffen,
 a paar Vierterl ham's a gsoffen,
 am nächsten Samstag so um siemi,
 hat jeder gsagt , an den Tag kim i.
 So warn's a da , de ganzen Manda,
 erst redn's und stengan umananda,
 doch dann ham's g'arbeit gar ganz wüd
 und manche Scheibtruchn angefüllt.
 Auf einmal is in Walter kema,
 ma kunnt a zweite Misch hernehma.
 Der Nachbar der hat eh an Henga
 und er wart a nimmer länger,
 rennt umi glei ins Hahnlfeld,
 es liegt ja net so aus der Welt,
 und kimmt retour mit der Maschin
 und sitzt bei ihr im Henga drin.
 Wie a Jockey mit sein Roß,
 s'Gelächter war da riesengroß .
 Kein Mensch hat g'arbeit mit dem Trum,
 das war in Walter schon recht z'dumm.
 Da Peter hat's wieder hoamzu gfiert
 weil sich der Walter so geniert.
 Der Maschin hat des recht g'falln
 sie war net dreckig , und vor allen
 war's in der Luft und war Spaziern
 jetzt miaßn's sies allwei " äußerln " fiarn .

Die Ballade vom tollen Jägersmann

An einem Sonntagmorgen, sche zeitig in da fruah
geht da Fred mit an Jägdgäst, in Risa - Hirsch zua.
Er woäß ja den Schmääh so guat
wia ma voscheicha tuat
da'n koana schiaßt!

Da Risa - Hirsch is ja, da best in Revier
Herr Dokta van Achten, dennschiaßn grad mia
Se schiaßn'an dann mitanand
er stürzt über d'Föisenwand
und bricht se s'Gweih

Mit'n Schnief hat a'n gliefert mit Müah und mit Pläg
se häm se schwah geschuntn an hälbtrn Täg
Zwoa Täg und zwoa volle Nacht
ham's in da Mühl dann zecht
da Achten hat blecht

In Jaga druckts Gwissen um an Grimm den guatn Hund
de huckt in sein Auto schä 47 Stund
Da Fred mächt sei Auto auf
kimmt mit Entsetzn drauf
s'Gwehr hams ma gsoihn

Da Fred schreit verzweuföt um d'Gendarmerie
und dawei is sei Jägdhund auf und dahi
in Fred id ois äwigfoin
in Hund hams ma a nu gstoin
fix.wia mei Bix

D'Schandarmen san kemma, beruign eahm sei Bluat
und jetzt muaß a mitkemma, wann a nu so schiah tuat
Sei Alte hat außagschaut
hat ihre Augn net traut
da Fred de hat gwoant

Was is denn a Jaga, a Jaga is nix
wann da Hund eahm davo is und gsoihn is sei Bix
Oh Jaga, liaba Jaga Fred
sei nexts moi net so bled
tuas eisperm guat

in Salzkammerguat

(P.S.: Hund und Gewehr wohlauf, Fred inzwischen auch,
Schnief steht heute noch unter Schock)



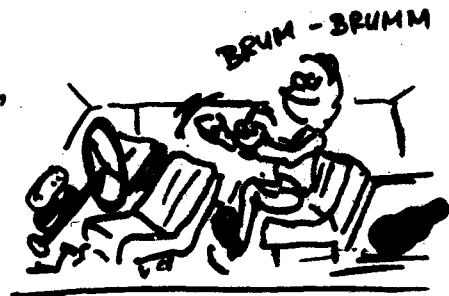
Flugblattaktion

Da Gschwandtner Ludwig (ALLIANZ)
spüht in da Hällstätt auf zum Tanz
und fährt dann hoanzua durchs Tunnöi
er muaß nach Ischl awi schnöi
und gnetig dann nach Mitterndorf
wei auf an Geiger sans ganz schärf!
In Tunnöi - na allerhänd -
fliagn lauter Zettln umanänd!
"Flugblättabwurf in Tunnöi,
d'Hällstätter san scho wirklich höi"
denkt se da Vick und muaß recht lacha
wei d'Leit an so an Bledsinn machn!
In Mitterndorf - d'Leit wärtn schä-
dä hat er d'Notn gsuacht da Mä!
Z'letzt wärn's nu auf'n Autodachö
doch in Tunnöi dann, WACHÖ? WACHÖ!!!!



Merkwürdiges aus Perneck

Ein Mann stieg in sein Auto ein
und fing ganz plötzlich an zu schrein:
"Den soll sofort der Teufel holen
der mir mein Lenkrad hat gestohlen!"
Und unter ziemlich argem Fluchen
sah man ihn dann die Schaltung suchen,
Kupplung! Bremse! Gaspedal!
auch nicht da! - ein klarer Fall!
Er steigt aus, geht um den Wagen,
und beginnt erneut zu klagen,
denn auch hier ist alles leer!
Er versteht die Welt nicht mehr!
"Sowas san da blede Witz!"
schreit er auf dem HINTERSITZ!!



Ein Vöfa-Schicksal

Es geht da Ze vom REHA
mit'n länga Häls spießgreha
gegn da Friah in's Vögöfänga
es tat'n um an Schnäwö plänga,
an Stieglitz, Gumpö oder Zeisl
zon eisperren in a Vogöhäusl!
Äft sitzt er Stunden bo da Richt
daß heit nix eingeht - nicht und nicht!
Auf oamoi schaut er duri d'Brühn,
er siacht'n net beim best'n Wühnl!
In Häusl drinnen, da huckt koana,
nit amoi a ganz a kloana



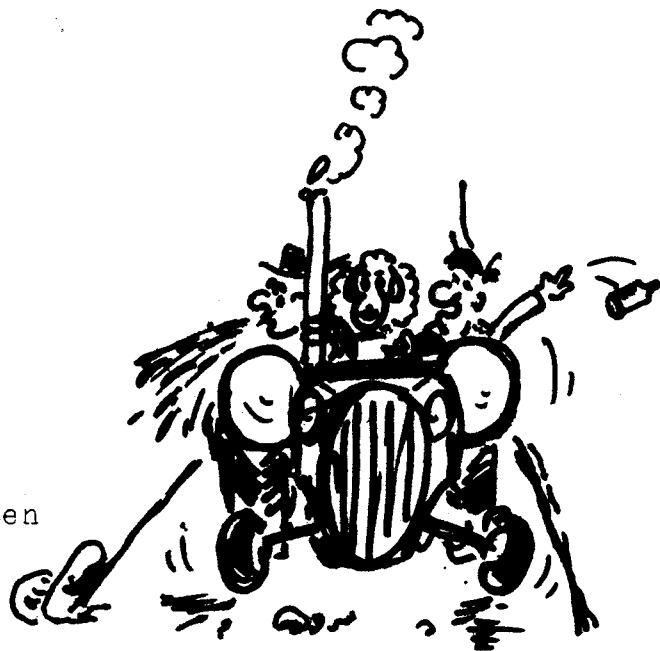
Und wännst denn dahoam vergißt
is de Aktion umsist!!!!

Das große Fragezeichen

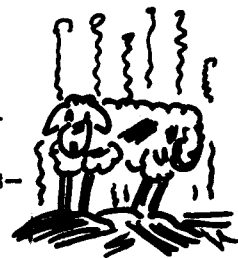
Weil's an Schlaf ganz ohne Traum gibt
und a Bier ganz ohne Schaum gibt
und an Wäld bald ohne Baum gibt
gibt's beim Hiasnwirt an Hit
nämlich an Bananensplit
ohne Banane in da Mitt
warum hoäßt der Bananensplit??????????

Geht dahi, geht dahi!!

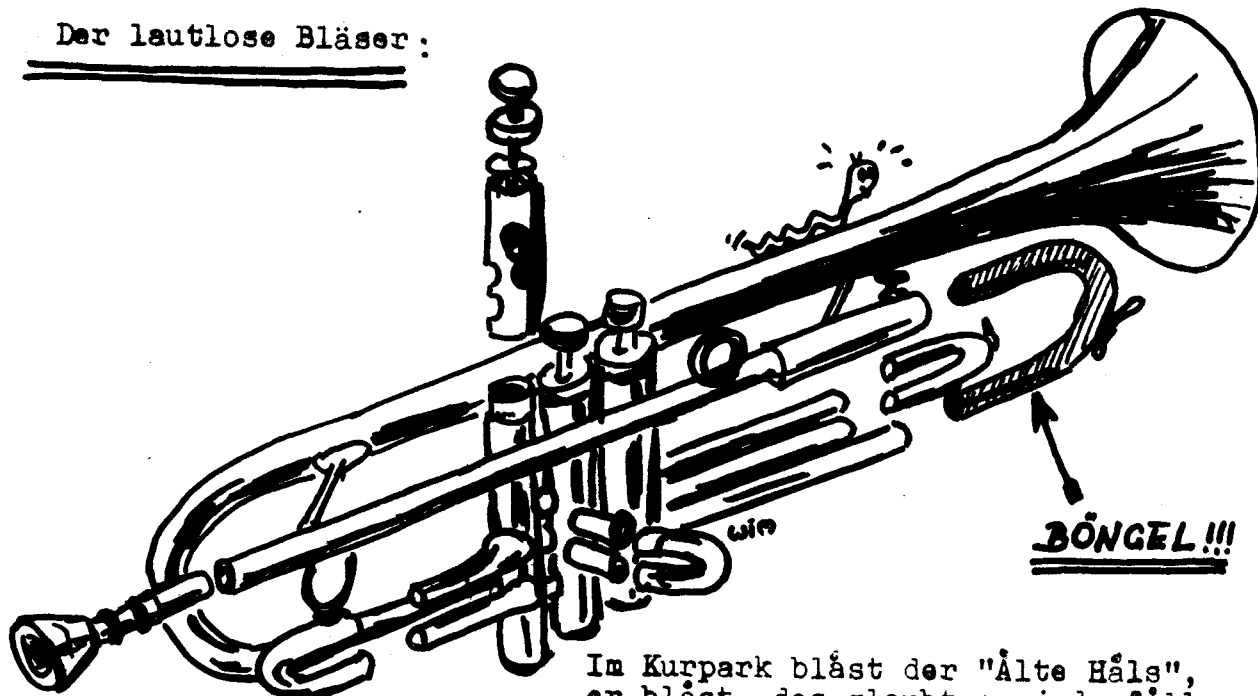
Nach der Lamplmusterung fuhr'n zwei Menschen mit viel Schwung mit dem Traktor und dem Schaf von Perneck heraus ganz brav. N., der das Lenkrad hat verwaltet, schimpft mit H., der sich verschaltet und das Gasgeb'n schlecht betreibt, weil er zwischendurch oft speibt! Sie taten mit vereinten Kräften die Augen auf die Straße heften und kamen - möglich soll's nicht sein - bis in die Rettenbachalm hinein, obwohl sie's eigentlich nicht wollten, weil sie nach Rettenbach nur sollten! Ja, das passiert, man konzentriert sich auf den Verkehr und man verirrt sich! Das Schaf blökt fröhlich durch die Sprossen es hat den Ausflug sehr genossen, die Fahrt war ziemlich gruslig nämlich und Schafe sind bekanntlich dämlich!



KURZPFERDEKOPFSCHAFE: sind eine neue Hybridzüchtung aus dem Hinterrad. Techn.Dat.: Wenig Weidezeit (tägl. 2mal 1^h), daher pro Schaf sehr wenig Weidefläche vorhanden. Stallung auch im Sommer notwendig, da sie es beim Schlafen finster haben wälen. Liefern dafür schöne "NATURBRAUNE" Wolle, die nicht mehr eingefärbt werden braucht, dafür aber - im Falle eines Verkaufs - als Rohwolle mehr wiegt. Auskunft über diese Züchtung erteilt K.F. Perneck 67



Der lautlose Bläser:



Im Kurpark bläst der "Älte Häls",
er bläst, des glaubt er jedenfalls
inbrünstig die Trompeten!

Er bläst so schön, es geht wie gschmiert,
der Fahrner Rudl dirigiert
und lauscht auf die Trompeten!

Doch ohne Böngö gibt's koan Ton,
dem "Älten Häls" schwillt's Aderl schon,
so bläst er die Trompeten!

Rostiges:

Loidi, Loidhammer verkaufte seine Rostschüssel, Marke Peugeot 604 zum Preis von interessanterweise einer Tageskonsumation von alkoholischen Getränken.

Brodinger Gabi, welcher dieses Auto daher schweren Herzens günstig ersoff, stelle danach fest, daß es für seine Garage schon zu lang war (ca. 2 m)!!

Als sein Schwiegersohn, das daher offene Garagentor mittels Gegenprüchlanlage bemängelte, knurrte Brodinger Gabi, dem bereits der Kaufpreis in den Kopf gestiegen war, durch die: "Erschts hab i goa koa Garasch und zweitens was ruafad i wann i goa koa Telefon hab!"

ZWERGERL GESCHICHTE:



OSTREPORT:

Ischler Bürger unterstützen notleidende Ostblockstaaten!

UNGARN: In einer Nacht und Nebelaktion nahm der ansonsten sehr angesehene Tischlermeister A. Sams beim Geld eintausch in einem ungarischem Hinterhof statt 7.000,-- nur 700,-- Forinth mit Dank entgegen!

Tschechien: Nach dem Besuch eines kleinen Tschechen (Tschecherl) in Prag belohnte der sattsam bekannte Schurl Gsenger den Taxifahrer mit einem Fünzfziger - allerdings nicht Kronen sondern Dollar!

Jugoslawien: Nicht in böser Absicht sondern durch eine Verwechslung versorgte die ehrbare Fam. Großpointner eine dalmatische Fischerfamilie statt mit Alttextilien mit einem Plastiksack voll neuwertiger Turn- und Sportausrüstung!

ACHTUNG!!

Bohnenstangen zu verkaufen (eignen sich nicht für Buschbohnen)
Wöfööööö... Perneck

KOJAK - Special !

Sportlich federnd ist sein Gang
-und er geht schon ziemlich lang
der geliebten Kathrin zu -
an dem Fuß den gleichen Schuh,
den er stets gepflegt so fleißig
- den von 1930!

Sportlich federnd ist sein Schritt
doch bei jedem stolzen Tritt
sieht man das Profil im Schnee
und das tut dem Manne weh!
Die Trennung von dem Schuh fällt schwer
denn er drückt ihn nicht mehr sehr,
und er trägt ihn auch so gern
-also macht er ihn modern!

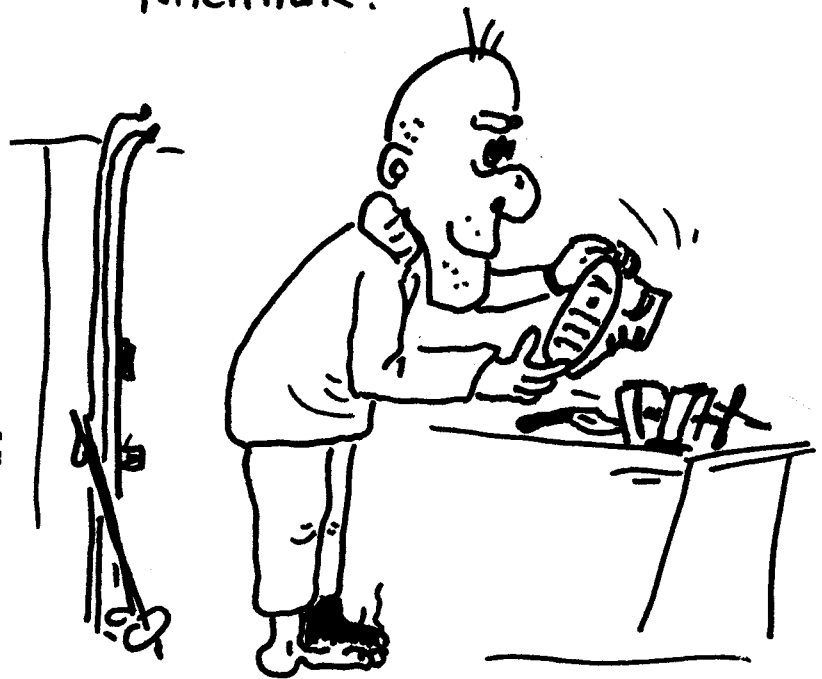
Er nimmt ein scharfes Taschenmesser
das Profil wird immer besser!
Sportlich federnd er maschiert,
weil er sich nicht mehr geniert

über seine alten Schuah
wichtig ist die NEUE SPUR !

VORHER:



NACHHER:



Leise rieselt der Kalk:

Die Faschingzeitung erlaubt sich, den Schlagzeuger der "Drei Hallodries" dahingehend aufzuklären, daß er seinen 50.sten Geburtstag im Zweifelsfalle dann hat, wenn er eine Einladung zum Lichtbratlmontag-Umzug bekommt. (ganz einfach!)

inserat-inserat-insrerat-inserat-inserat-inserat-inserat-ins

Oberförster E.Sch. sucht leihweise Christbaum (nur für 24. Dez.) und möchte sich gleichzeitig für die ebenfalls leihweise zur Verfügungstellung des Firstbaumes für die Firstfeier beim Huberbauern, bei Frau Ce-Hansi überschwenglichst bedanken.



ausgelegt Strecke: 1 Hase
1 Fuchs
1 Rahe

Weidmanns Heil

Tochter einer heimischen Fabrik möchte gerne wissen,
unter welchen Voraussetzungen sie in den Genuß der
Notstandshilfe gelangen kann.

Diesbezügliche Informationen bitte unter Kennwort:
Humanic paßt immer - Fraaaaaanz!

Sulzbach am Zug

Es is a recht a Gaudi
mit da Tante Traudi
in de kaltn Nächte
steckt sie in der Wächte
da Vati tragt es mit Geduld
daran sind nur die Reifen schuld



Clubnachrichten:

Wie halten sich gewisse Damen fit? Indem sie standesgemäß wohnen, nämlich: vis a vis vom Sprungstall vom Schemnerbauern sein Stier!

Anonyme Informationen über Herrn R. S., Obmann vom Club der einsamen Herzen in Perneck, Hoisenradstüberl, welcher angeblich nackte Weiber für den Weiberfasching am Faschingmontag mit allen möglichen Figuren???? ganzkörperbemalt, können in dieser Zeitschrift nicht berücksichtigt werden.

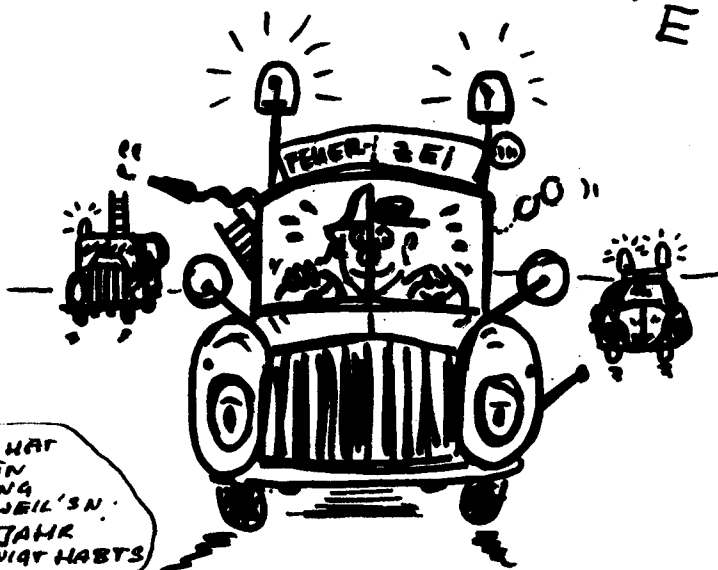
Vom Alkohol noch kaum benebelt
hat sich Haas Heli selbst geknebelt,
Brucknarer Rudl trank den Sekt,
weil der Pfropfen so gut steckt!



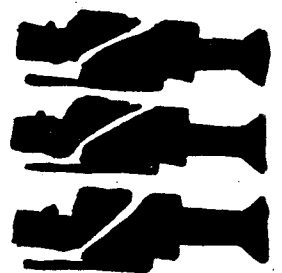
Reiterndorfer Armbrustschützen suchen für Schützenmahl geeignetes Lokal. Zuschriften unter Kennwort: "Frische Leberknödel" an den Schützenmeister!!

Einen sensationellen Fang machte Fred Glaser beim Elektrisch-Fischen im Sulzbach. Er fing einen Lachsen in voller Länge (die Breite hätte nicht ausgereicht). Petri Heil

STRUBER ;
der ZERISSEN E

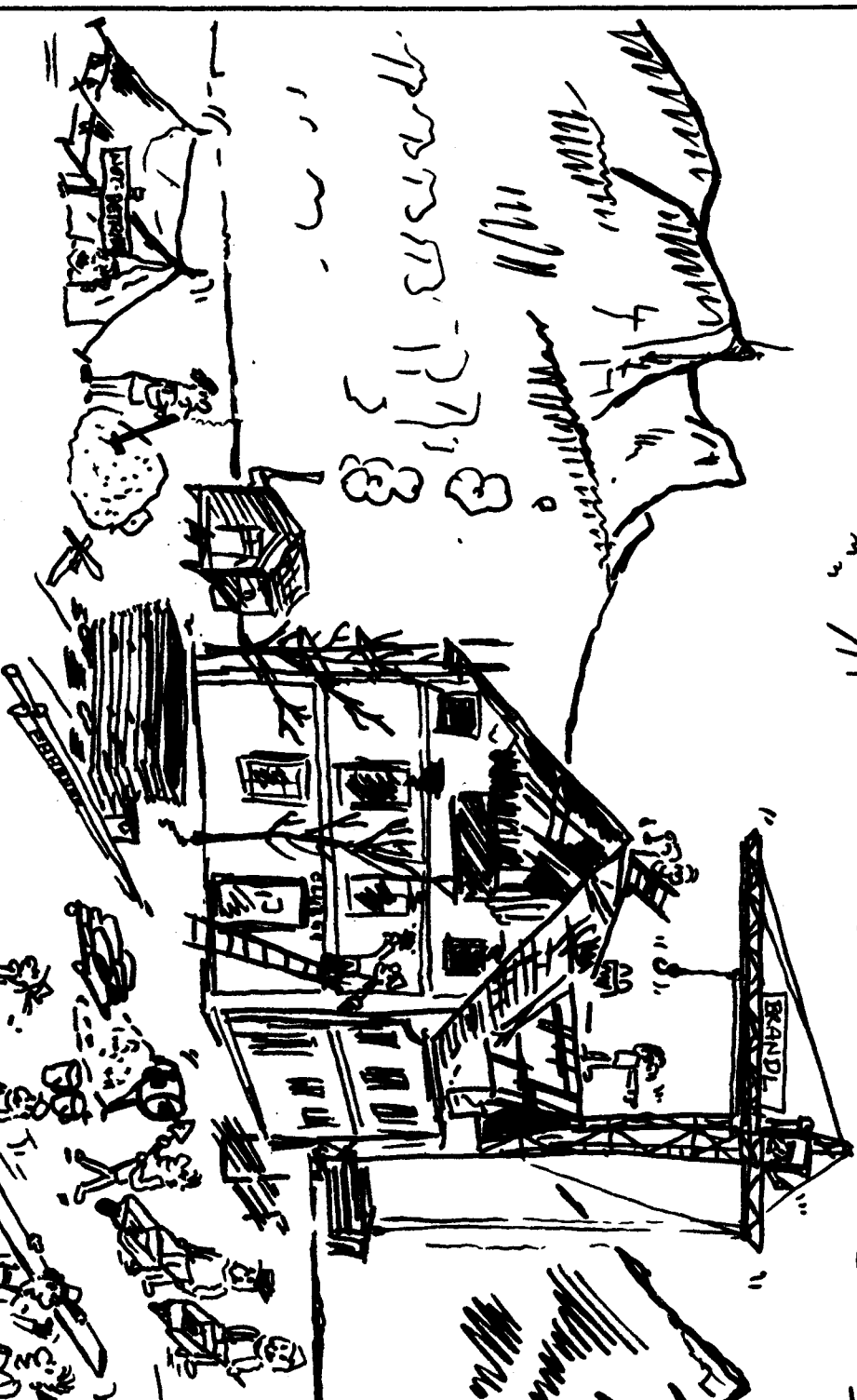


DA MOISEL HAT
HEUER IN
FASCHING
FREI, WEIL'S N.
VORIAS JAHR
SO GRADNIG HABTS



IMPRESSUM:
DIE GARDE
STEHT GERADE!!!

DAS ALLERLEZETE!



BIST DENN DU A BEI DA SELBST- WIFFE!!!

UND DORT KIMMT DA ROTE LEUCHT-REKLAM ANF!

I KRIAS 100 DM D'STUND!